

## **Der Zwinger „von de Dreyster Drift“ existiert weiter**

Im Jahre 1980 kauften sich Anni und Bernhard Schriever ein Einfamilienhaus mit einem großen Grundstück in der Nordheide. Da Bernhard noch berufstätig war, entfiel ein Großteil der Gartenarbeit auf seine Frau. Ziel war es, einfach eine Möglichkeit zu haben, dem stressigen Arbeitsalltag zu entfliehen und eine Atempause einlegen zu können. Gleichzeitig sollte der Garten den Teckeln einen ausreichenden Auslauf bieten. Im Jahr 1985 wurde dann der Zwingername unter der Zwingernummer 97AV und dem Zwingernamen von de Dreyster Drift beim DTK registriert.

Amsel und Artus von de Dreyster Drift (Wurfstag 09.05.2015) waren die ersten unter dem Zwingernamen geborenen Welpen. Seitdem sind 42 Würfe mit 113 Rüden und 92 Hündinnen gefallen.

Nachdem Bernhard Schriever im Frühjahr 2016 plötzlich und unerwartet verstarb, hat sich seine Frau Anni schweren Herzens dazu entschlossen, aus gesundheitlichen Gründen die Zucht zu beenden.

Es geht aber weiter in dieser Zuchtstätte. Der Zwinger wurde von unserem Gruppenmitglied Lena Wollgast übernommen.

Lena Wollgast, Baujahr 82 und lebt seit Kindertagen mit Hunden zusammen. Sie bekam 2004 ihre erste eigene Schäferhündin, mit welcher sie auch die Begleithundeprüfung absolvieren konnte. So kam sie zum Hundesport und lernte 2006 ihren Lebensgefährten René Hubert kennen, der bereits Züchter von Schäferhunden war.

Seit ihrem Umzug von Eichede im Kreis Steinburg nach Wendisch Evern (ein tolles Haus in Alleinlage) betreiben Sie seit 2009 neben der Zucht von Schäferhunden auch eine Hundepension.

Durch die Pension lernte Lena auch die Hunde „von de Dreyster Drift“ kennen und war sofort begeistert vom tollen Wesen und Temperament der Teckel.

Als sie dann von Familie Lubeck, Besitzer von „Ovit von de Dreyster Drift“, erfahren hat, dass der Zwinger auf Grund von Krankheit aufgegeben werden sollte, entschloss sie sich, ihren lang gehegten Wunsch nach einer eigenen Zucht zu erfüllen.

Ohne Probleme erfolgte der Wechsel, nachdem er vom DTK 1888 e.V geprüft und genehmigt worden ist.

Sie sagt: „Ich bin froh das dies geklappt hat und freue mich sehr, dass ich nun eine tolle blutliche Linie weiterführen darf!“

Die Zuchthündin Eika von de Dreyster Drift ist im Dezember 2016 von Joker vom Ahlsensee gedeckt worden und wölfte am 05.01.2017 drei dunkelsaufarbene Welpen.